

nach 8 gespräch:

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ
– Was geht mich das an?



nAchtgespräch: Künstliche Intelligenz – Was geht mich das an?

Im nAchtgespräch geht es um die Frage, wo Künstliche Intelligenz in unserem Leben schon zum Alltag gehört und wie die nahe und mögliche fernere Zukunft mit der „Schlüsseltechnologie des 21. Jahrhunderts“ aussehen könnte. Der Journalist Michael Brendel, der als Studienleiter im Ludwig-Windthorst-Haus Lingen arbeitet, ruft zur Diskussion darüber auf, welche Haltung wir Menschen zu den immer leistungsfähigeren smarten Algorithmen finden. Denn die Technologie dringt in immer mehr Lebensbereiche vor, die bislang als menschliche Domänen gegolten haben - denken wir an die Automatisierung der Arbeitswelt, selbstfahrende Autos oder autonome Waffensysteme. Die Einführung des Internets, das ähnlich weitreichende Veränderungen mit sich gebracht hat, wurde von keinem kritischen Diskurs begleitet. Vielleicht wären uns sonst Fake News, Hassrede und Cybermobbing erspart geblieben. Der gegenwärtige Stand der KI-Entwicklung gibt uns noch die Gelegenheit, uns über die Möglichkeiten und Risiken der Technologie



Titelfoto © Iluzishan | Adobe Stock

auszutauschen, die Anfragen an unser menschliches Selbstverständnis zu diskutieren und mögliche Grenzen zu definieren. Nutzen wir die Zeit! Es ist besser, unser Menschsein jetzt zu hinterfragen, als irgendwann eine weit entwickelte KI diese Frage beantworten zu lassen. Beginnen wir das „wichtigste Gespräch unserer Zeit!“

Für eine bessere Planung bitten wir um eine Anmeldung bis zum 07.04. bei Andrea Menger.

Die Teilnahme an der nAcht ist kostenlos.

Do., 08.04.2021 | 20:00 Uhr

Ort: Digital über euren PC
(Zugangsdaten werden nach der Anmeldung verschickt.)

Kontakt & Weitere Infos

a.menger@kjb-emsland-sued.de

0151/14089147

www.nachtinlingen.de

Instagram: @nachtinlingen